

Beeindruckendes Galakonzert

Niederbayerische Kammerphilharmonie feiert fünfjähriges Bestehen – Abschluss der Jubiläumsveranstaltungen

Bad Birnbach. Seit Mai 2005 besteht die Niederbayerische Kammerphilharmonie Bad Birnbach. 2010 konnte also das fünfjährige Bestehen gefeiert werden – mit einem bunten Reigen an Veranstaltungen über das ganze Jahr hinweg. Ein Galakonzert bildete den fulminanten Abschluss des Jubiläums.

Vor gut 200 Besuchern im Artrium zeigte das Ensemble, das sich aus Musikern aus Budweis, Pilsen, Linz, Passau und Regensburg zusammensetzt, die ganze Bandbreite seines Repertoires. Helmut Degenhart führte als sachkundiger Moderator durch den Abend. Auf dem Programm standen Werke von G. F. Händel ebenso wie von Johann Strauß und Franz Lehar.

Der Bogen wurde aber noch viel weiter gespannt. Die Niederbayerische Kammerphilharmonie hat längst den Bereich Rock und Pop für sich entdeckt. Das bestätigte auch Musikdirektor Bernhard

Löffler im Gespräch mit Helmut Degenhart. Dadurch setze man sich von anderen Klangkörpern deutlich ab, meinte Löffler.

Der Beweis folgte auf dem Fuß. Kraftvolle Melodien aus Star Wars wurden ebenso fulminant in Szene gesetzt wie Pink Panther, Hang on Sloopy und andere Titel. Die Solisten Ingrid Fraunholz (Sopran) und Josef Moravec (Tenor) konnten ein ums andere Mal glänzen.

Doch Star des Abends war die Tochter von Ingrid Fraunholz und Bernhard Löffler, die 12-jährige Lea Maria Löffler. Als Solistin an der Harfe nahm sie ihr Publikum ebenso mit wie beim Interview, das dann folgte. Selbstbewusst und sicher wie am Instrument war sie dann auch am Mikrophon. Übrigens kam sie bei ihrem Auftritt ohne Noten aus. Immerhin studiert die 12-Jährige bereits Musikwissenschaften in Würzburg. Ein weiterer Gast war Zauberer Hans-Wolfgang Schiendorfer. Er sorgte mit seinen

Darbietungen für Begeisterung. Der Niederbayerischen Kammerphilharmonie war dadurch beim insgesamt (einschließlich der Pause) fast drei Stunden dauernden Konzert die ein oder andere Verschnaufpause vergönnt. Die Lacher hatte Schiendorfer ohnehin

auf seiner Seite, etwa als er Landrätin Bruni Mayer und Bürgermeister Josef Hasenberger auf die Bühne holte und sie mit seinen Tricks verblüffte.

Erst nach einer Zugabe wurden die Akteure unter Beifall von der Bühne entlassen. Unter den Gäs-

ten begrüßte Bürgermeister Josef Hasenberger neben Landrätin Bruni Mayer auch Pfarrkirchens Bürgermeister Georg Riedl, Geistlichen Rat Johann Schoßleitner, Ehrenbürger Hans Putz sowie seine Stellvertreter Josef Müller und Franz Thalhammer. – vg



Überzeugte beim Galakonzert im Artrium mit einem breit aufgestellten Repertoire: die Niederbayerische Kammerphilharmonie Bad Birnbach. – Fotos: Gröll



Glänzte an der Harfe: Lea Maria Löffler.